



4. Juli 2011

Vorlesungsangebot WS 2011/12

Was war Pietismus und wie wirkt er bis heute? (THG 22) *** Beginn 26. Oktober! *** Mi 14-16 h c.t.

HS 2std. GWF M 2 --*also nichts für Studierende der Religionspädagogik!*-- --- **Anmeldung:** über stud.IP --- B 222

Weitverbreitet, vor allem im Südwesten, kommen wir in Berührung mit „frommen“ Menschen oder solchen, die wegen ihrer „frommen“ oder „sehr christlichen“ Erziehung die Nase von Gott, Religion, Kirche voll haben. Im Protestantismus geht dies meist auf ihre größte Reformbewegung, auch im Bildungswesen, den „Pietismus“ des 17. und 18. Jahrhunderts zurück. Das Seminar ist Gelegenheit, diese Geschichte und ihre schwierige Entwicklung bis in unsere Tage in Grundzügen und exemplarisch kennenzulernen. Dies hat zum einen seinen Sinn allein für sich; zum anderen dient es für die in der Bildung Tätigen zum Verständnis manch gegenwärtiger Erscheinungen.

Lit zur Vorbereitung: Wer historisch, germanistisch interessiert ist und Romane liebt, lese in den Semesterferien: Jung-Stilling, Johann Heinrich: Heinrich Stillings Jugend, Jünglingsjahre und Wanderschaft; die andern: Jung, Martin H.: Pietismus. Frankfurt 2005. 127 S.

zusammen mit Prof. Dr. Ullrich

Musik und Theologie: Albert Schweitzer (THF M2; THE 332; THE 52) Mi 8-10 h c.t.

HS 2std. THF M2; M 4.1; 5-8.2 --- **Anmeldung:** über stud.IP --- *** Beginn 26. Oktober! *** HS 1

Albert Schweitzer (1875-1965) war ein enorm vielseitig begabter und tätiger Musiker und Musikwissenschaftler, Philosoph, Diakon, Prediger und Theologe sowie Arzt und Ethiker. In diesem Seminar sollen seine Leistungen auf den Gebieten der Musik und Musikwissenschaft sowie der Lebensführung, Ethik und Theologie im Überblick und exemplarisch wahrgenommen und die Berührungen zwischen Musik und Theologie untersucht werden. Zur Vorbereitung lesen Sie musikalische und theologische Lexikaartikel (MGG, RGG, TRE) und eine Biographie (A.S.: Zwischen Wasser und Urwald; Altner in: Greschat: Gestalten 10,1; Steffahn: A.S.)

zusammen mit Prof. Dr. Benk und weiteren Referenten/:

Gesucht: Glaubwürdige Rede von Gott (II) (THK 41; THF Sprache) Di 19.00-20.30 h

Ökumenische Vorl./HS 2std. M 4.2; 5-8.2 --- **Anmeldung:** über stud.IP --- *** Beginn 25. Oktober! *** HS 5 u.a.

Christliche Rede von Gott wird heute radikal in Frage gestellt. Für viele Menschen haben die christlichen Kirchen ihre Glaubwürdigkeit verloren. Können Christinnen und Christen heute noch glaubwürdig von Gott sprechen? Dies will diese Veranstaltung schonungslos überprüfen. Die ersten Termine finden an unserer Hochschule statt, für den weiteren Verlauf der Veranstaltung wurden Orte ausgewählt, die die Herausforderungen unserer Gesellschaft repräsentieren: eine neu gebaute Moschee, ein multikultureller und multireligiöser städtischer Kindergarten, eine Grundschule und ein Finanzinstitut. Den Abschluß bildet eine Podiumsdiskussion an unserer Hochschule.

Ziel der Reihe ist es, die Menschen vor Ort, geladene Referentinnen bzw. Referenten, die Studierenden sowie weitere Gäste in ein Gespräch darüber zu verwickeln, was glaubwürdige christliche Rede von Gott heute zu sagen hat. – Es besteht die Möglichkeit, im Zusammenhang mit dieser Veranstaltung Wissenschaftliche Hausarbeiten anzufertigen.

Unser Institut verantwortet diese Veranstaltung gemeinsam mit dem Religionspädagogisches Institut Schwäbisch Gmünd, der Evangelischen Erwachsenenbildung im Ostalbkreis, der Katholischen Erwachsenenbildung - Bildungswerk Ostalbkreis und der Klostersgemeinschaft der Franziskanerinnen Schwäbisch Gmünd.

Diese Veranstaltung kann auch besucht werden, wenn die gleichnamige Veranstaltung im SS 2011 nicht besucht wurde. Desgleichen können aber auch Studierende, die schon im SS 2011 dabei waren, diese Veranstaltung als zusätzliche theologische Veranstaltung besuchen: Für diese Studierenden ist dieses Hauptseminar keine Wiederholung, sondern eine vertiefende Fortsetzung.

Pietismus (THE 331) Di 16-18 h c.t.

HS 2std. M 3.3; 4.2; 5-8.2 --- **Anmeldung:** über stud.IP --- *** Beginn 25. Oktober *** HS 3

In Grundzügen und exemplarisch setzen wir uns mit der größten Reformbewegung des Protestantismus auseinander.

Haben Sie Wünsche in bezug auf Themen, Personen?

Lit zur Vorbereitung: Jung, Martin H.: Pietismus. Frankfurt 2005. 127 S. und theologische Lexika-Artikel.

zusammen mit AOR Dr. Wiemer:

Theologische und religionspädagogische Grundfragen. Mi 10-12 h c.t.

Kolloquium für Studierende in der Abschlußphase des Studiums (THE 01) H 127g

Koll 2 std. modulfrei --- **Anmeldung:** über stud.IP --- *** Beginn 26. Oktober! ***

Gegen Ende des Studiums soll das gesamte Gebiet der Theologie/Religionspädagogik überblicksweise und exemplarisch (mit Betonung der von Ihnen gewählten Prüfungsthemen) durchschritten werden. Von den Teilnehmenden wird die Bereitschaft erwartet, (mind.) einen Themenkomplex vorzustellen. Wer sich auf das Staatsexamen vorbereitet, am Kolloquium aber (z.B. aus terminlichen Gründen) nicht teilnehmen kann, sollte sich gleichwohl über stud.IP anmelden und unsere Sprechstunden aufsuchen, um wichtige Informationen nicht zu verpassen!

----- **Sprechstunde in Zi. A 219: Di 15 – 16 h sowie n.V.** -----

<http://evangelische-theologie.ph-gmuend.de> - <http://evangelische-theologie.ph-gmuend.de/mwm> - stud.IP: <http://lms.ph-gmuend.de>